

Unternehmensgeschichte Mammut-Kühlanlagen GmbH, Siegen

Von diesem Unternehmen ist uns bisher nur sehr wenig bekannt. Die Anzeige stammt aus der „Kältetechnik“ 1947.

Fritz Noll, dessen Vater der nach dem 2. Weltkrieg im Raum Koblenz die Generalvertretung von Mammut Kühlanlagen übernahm, hat zu Mammut folgendes festgehalten:

Das Fabrikat Mammut hat eine Frühgeschichte, die in die Zeit vor dem zweiten Weltkrieg oder weiter zurück reicht und mir nicht bekannt ist. Irgendwann übernahmen die Kölsch-Fölzer Werke AG in Siegen die Firma Mammut-Kühlung als Tochter – GmbH. Die Kölsch-Fölzer Werke AG Siegen waren ein großer Konzern und bauten Stahl-Walzwerke.

Die Führung der Firma Mammut-Kühlanlagen bestand damals aus folgenden Personen:

Kaufmännische Leitung und Prokura: Herr Illgner (wechselte später zu Linde)

Technische Leitung und Prokura:

Herr Dipl.-Ing. Kneppel,

Leitung des techn. Büros: Herr Baier, der aus der russisch besetzten Zone geflohen und früher bei DKW-Kühlanlagen in Schkopau beschäftigt war.

Mammut baute eigene Kompressoren, Verflüssigungssätze, Verdampfer und Kondensatoren. Die Fertigungsstätte befand sich schon seit der Zeit vor dem zweiten Weltkrieg in einem Seitental der Sieg, im Ort Dreisbach.

**MAMMUT-
KÜHLMASCHINEN**

Erzeugnis der Kölsch-Fölzer-Werke A.-G.

Elektrisch-automatische
Kältemaschinen v. 200–18000 WE/h
für Nahrungsmittelgewerbe und Industrie

Gefrier- und Tiefkühlanlagen
Gewerbekühlschränke
Tiefkühltruhen, Spezial-Kühlmöbel

Industriekühlanlagen für alle
Sondergebiete

Nachweis der zuständigen Fachvertretung
und Montagestelle durch

MAMMUT-Kühlanlagen
G. m. b. H. SIEGEN i. Westf.

Fernruf: 53 01 · Drahtanschrift: Mammut Siegen

In den 50er Jahren lösten die Kölsch-Fölzer Werke AG ihr Tochterunternehmen auf – mein Vater erhielt das Recht, den Namen „Mammut-Kühlung“ weiterhin zu nutzen. Da jetzt aber keine originären Mammut-Produkte zur Verfügung standen und er wie alle anderen Kältefachfirmen seine Produkte über den Großhandel bezog, firmierte er in den 60er Jahren nur noch unter „Allgemeiner Kühlmaschinendienst“.

Umseitig der Herstellerbericht von 1960

Herstellerbericht von 1960 aus „Kälteindustrie“



MAMMUT - Kühlanlagen

Kölsch-Fölzer-Werke A. G.
Siegen / Westf.

Seit 35 Jahren MAMMUT-Kühlanlagen

Das Lieferprogramm umfaßt:

Kältemaschinen u. Verdampfer für Chlormethyl, Frigen u. Ammoniak von 150 bis 100 000 kcal/h für alle Anwendungsgebiete

Kühlmöbel, auch in Spezialausführung, Spezial-Kühlgeräte für Sonderzwecke

für Industrie

bis zu tiefsten Temperaturen
(für Produktion und Labor)
Gefriertrocknungsanlagen
Solekühlanlagen
Umlaufkühler
Tauchkühler
Tiefkühlanlagen
Klimaanlagen
Tiefkühltruhen
Werkzeugkühlung

für Nahrungs- und Genußmittel

Kühlschränke
Kühlvitrienen
Milch-Kühltheken
Bierbüffets
Speiseeisanlagen
Backwarentiefkühlung
Tiefkühltruhen
Gemeinschaftsgefrieranlagen
Kühlanlagen für Normal- und
Tiefkühlräume

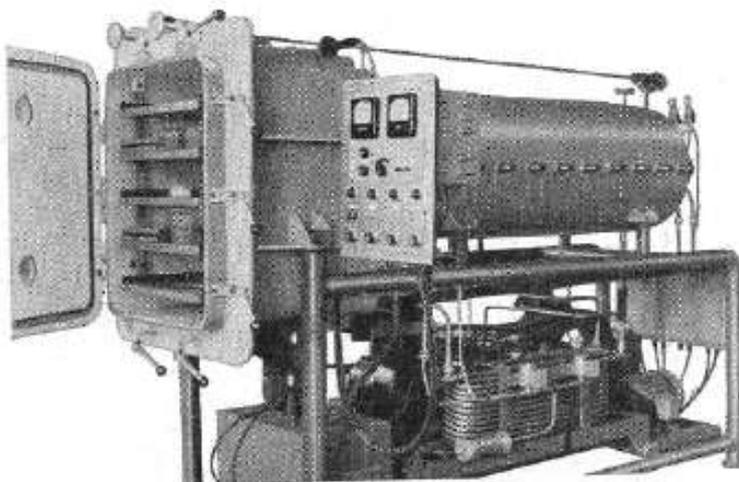


Bild 1 (oben): Gefriertrocknungsanlage



Bild 2 (rechts): Laborflüssigkeitskühler für Temperaturen bis -25°C . Auch in größeren Ausführungen und für tiefste Temperaturen.

Mammut 3

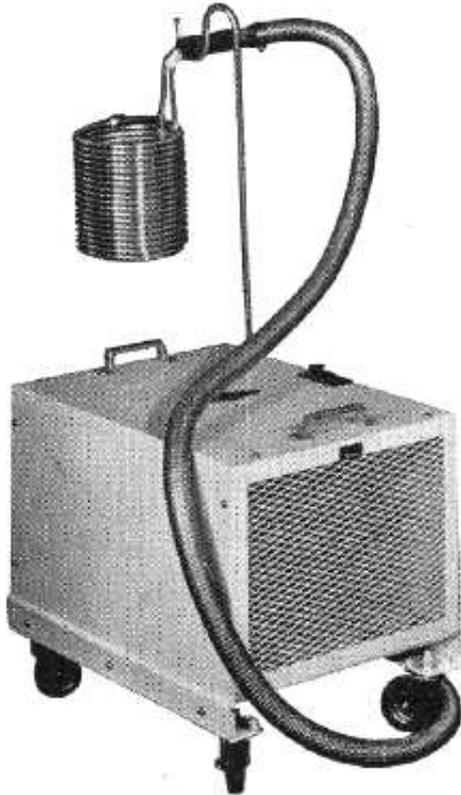


Bild 3: Labor-Tauchkühler für Temperaturen unter 0° C

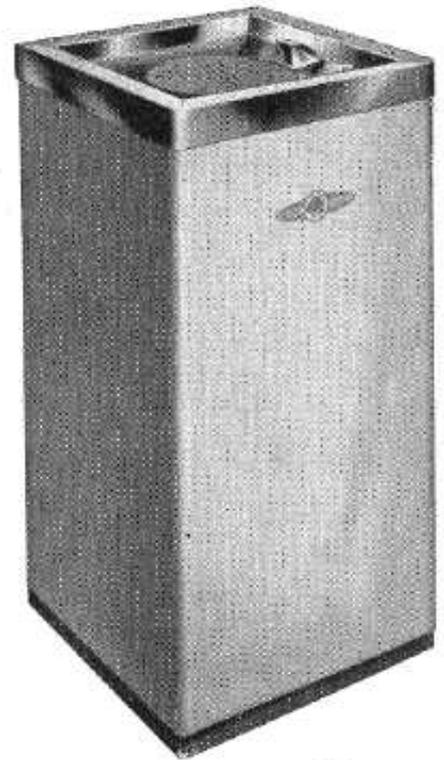


Bild 4: Trinkwasserkühler

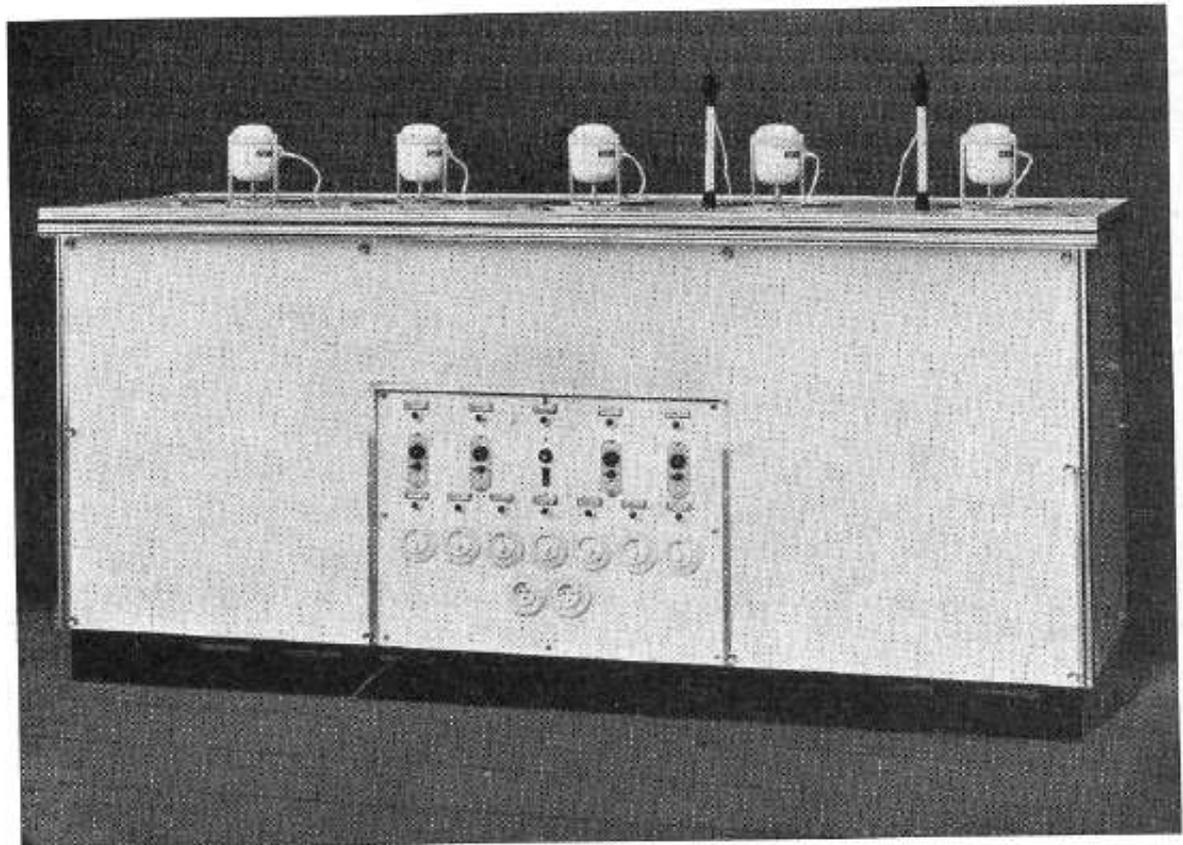


Bild 5: Tiefkühlgerät zur Bestimmung des Stockpunktes bei 0

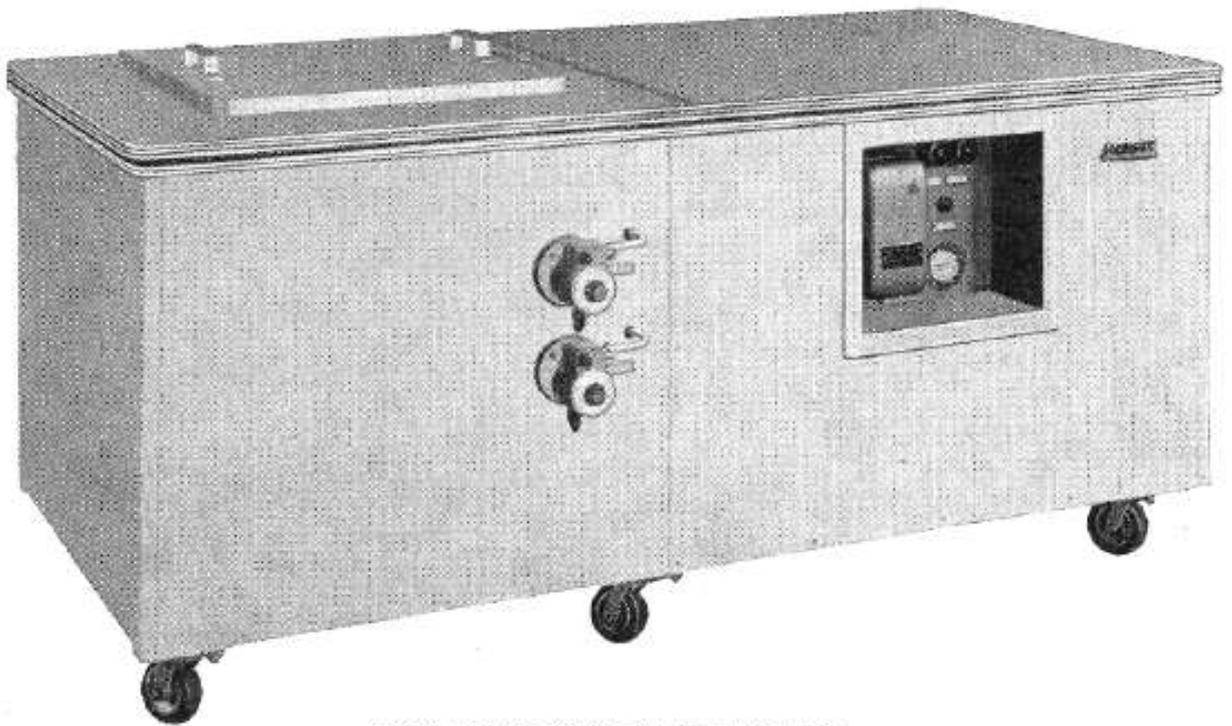


Bild 6: Truhe für Wechseltemperaturen
+ 30 bis - 60° C

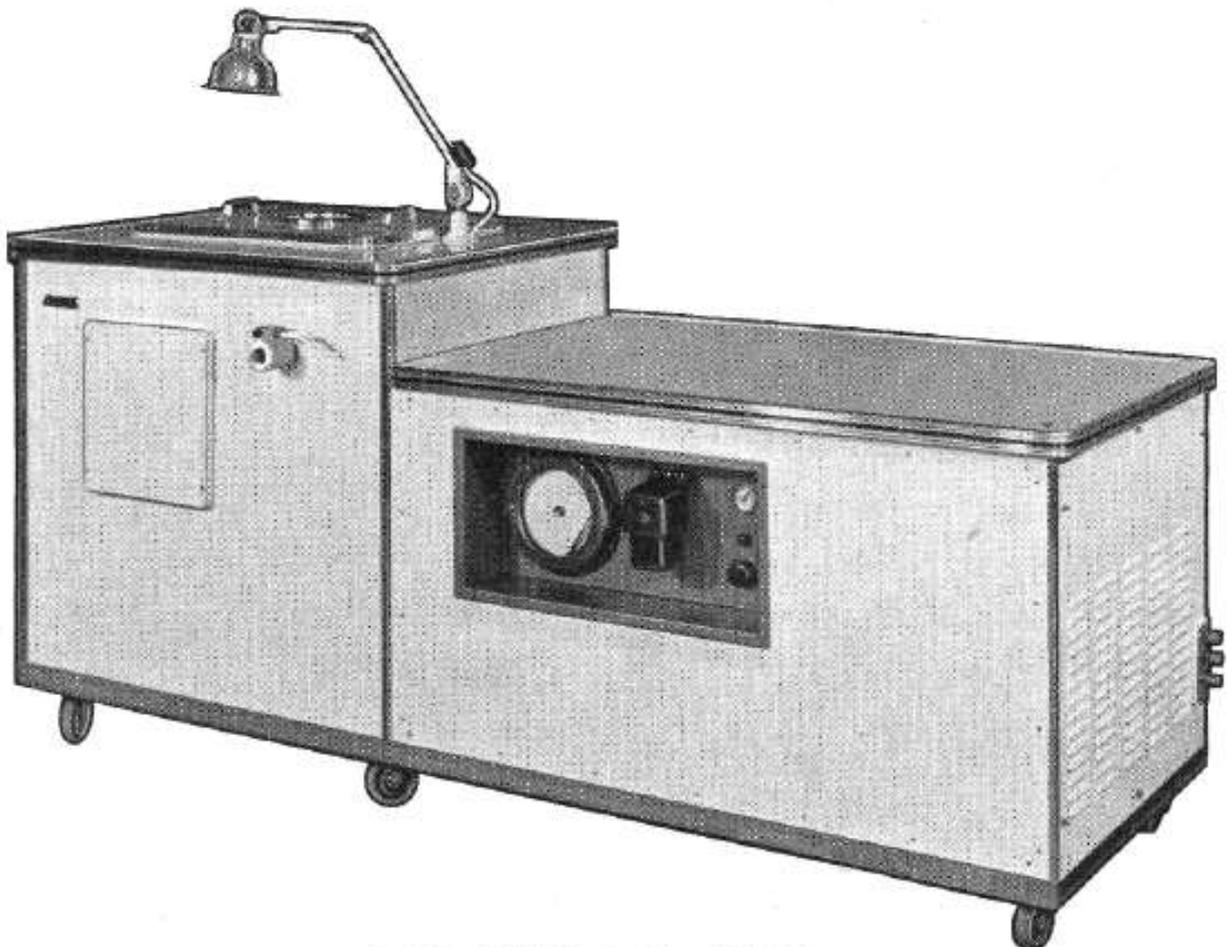


Bild 7: Tiefkühltruhe bis - 100° C

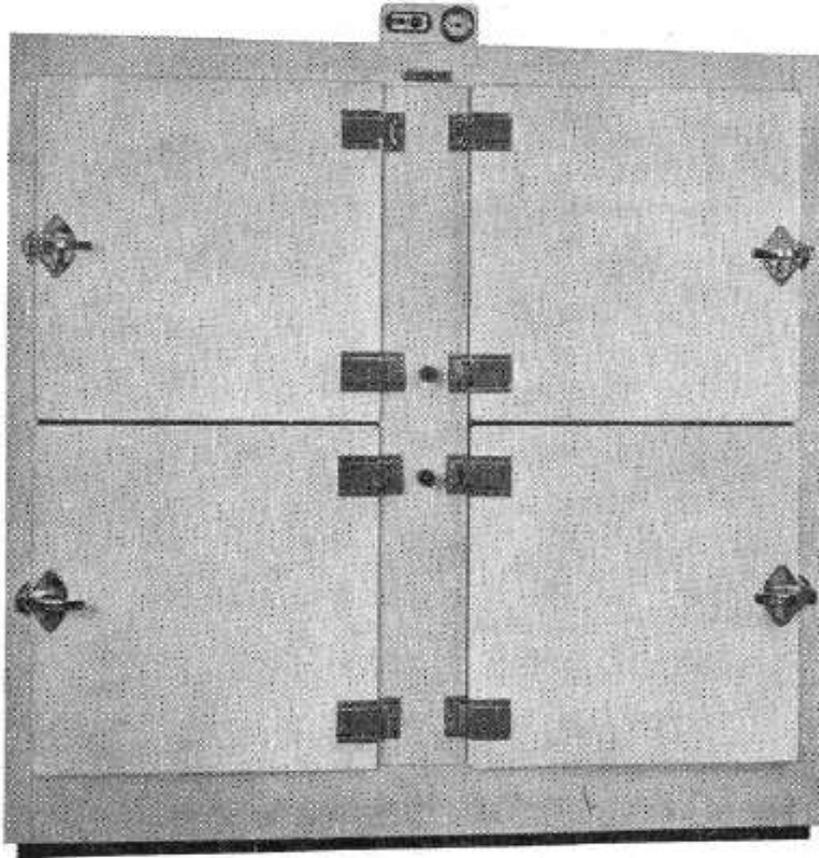


Bild 8: MAMMUT-Gebäckfroster

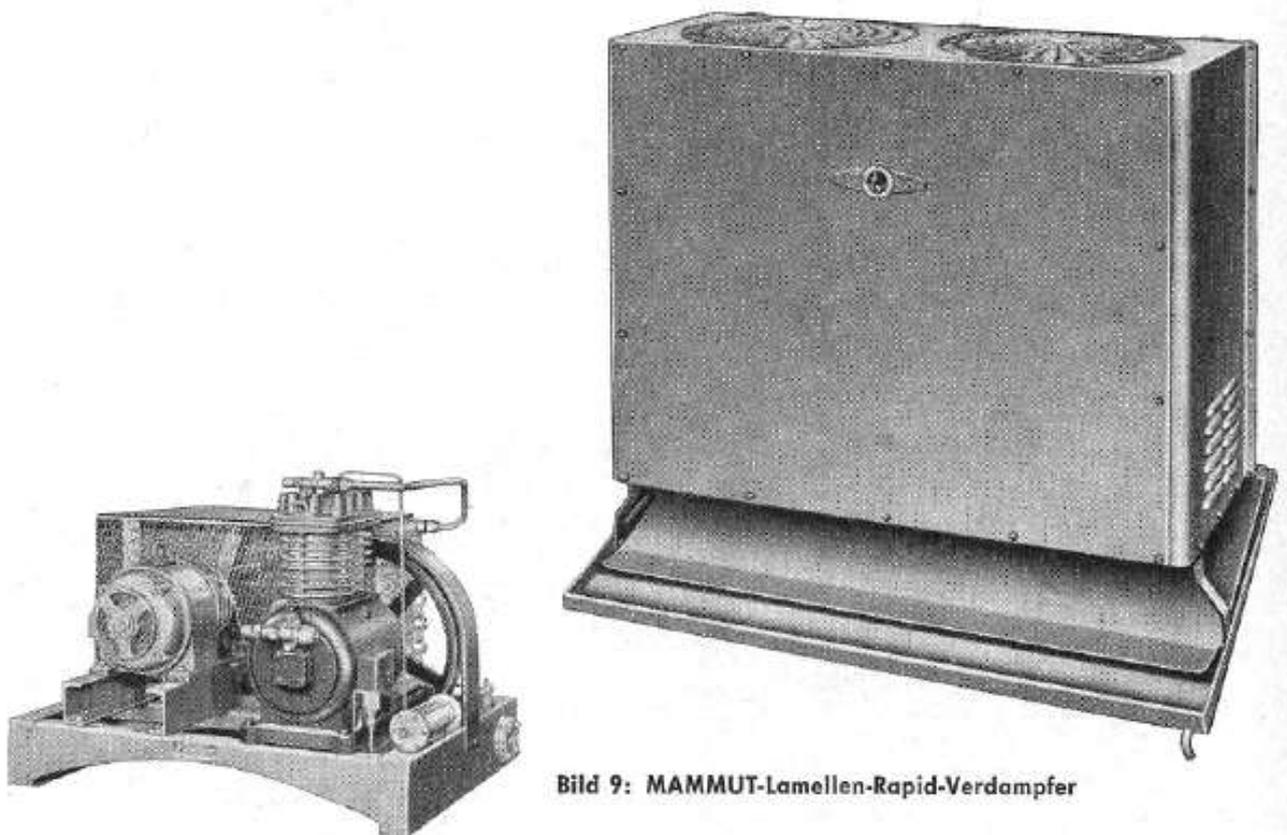


Bild 9: MAMMUT-Lamellen-Rapid-Verdampfer

Bild 10: MAMMUT-Kompressor-Aggregat, luftgekühlt